

„Wahrnehmbar vorbildhaft“

Keese will Verbesserungen im Winterdienst

Langenhagen (he). Auch wenn das Ende von Schnee und Eis allmählich absehbar scheint, hat sich Eckhard Keese, Vorsitzender der Langenhagener Senioren-Union, in dieser Woche noch einmal mit dem Thema befasst. In einem Schreiben an Bürgermeister Friedhelm Fischer weist er auf die zahlreichen Klagen hin, die in den vergangenen Wochen und Monaten über den Zustand öffentlicher Plätze und Wege laut wurden.

„Mit wem man spricht, wo man hinhört, alle beklagen sich über nicht oder nur sehr mangelhaft geräumte Bürgersteige und öffentliche Plätze, über zugeschobene Fußgängerüberwege an den Straßen mit und ohne Ampelregelung und an Grundstückszugängen“, schreibt Keese an den Bürgermeister. „Die Situation hat sich nach dem vorübergehenden Tauwetter mit der Eisplatten- und Pfützenbildung und dem danach einsetzenden Frost und Neuschnee noch erheblich verschlechtert.“

Schwierig oder sogar bedrohlich sei die Situation vor allem für ältere Menschen, betont der

Vorsitzende der Senioren-Union: Sie müssten notwendige Arztbesuche oder Besorgungen aller Art verschieben, da sie sich wegen der hohen Unfallgefahr auf den Fußwegen nicht mehr aus dem Haus trauen könnten. „Die Benutzung von Gehhilfen und Rollatoren stellt eher eine weitere Gefährdung und Behinderung als eine gewünschte Hilfestellung dar“, so Keese weiter; gleiches gelte auch für Kinderwagen oder -karren.

Keese appelliert in seinem Schreiben an „den ersten Bürger dieser Stadt“ die Verwaltung anzuweisen, auf allen öffentlichen Flächen „einen für die Bürger wahrnehmbar vorbildhaften und kontinuierlichen Winterdienst zu leisten“, außerdem Grundstückseigentümer, die ihrer Räumspflicht nicht nachkommen zu ermahnen und gegebenenfalls zu sanktionieren. Weiter sollten die Eigentümer und Betreiber von Einkaufszentren direkt aufgefordert werden, neben den Bürgersteigen in ihrem Zuständigkeitsbereich auch die Zugänge zu den Geschäften und die dazugehörigen Parkflächen von Schnee und Eis zu befreien.